



A4-Sperrung in Jena: Pendler müssen sich auf Stau einstellen!

Die „Bohème Sauvage“ kehrt am 18. Oktober 2025 ins Volkshaus Jena zurück. Karten ab 4. November erhältlich!

Jena, Deutschland -

Jena. Aufgepasst, liebe Jenaer! Ein aufregendes Event steht bevor: Die „Bohème Sauvage“ kehrt zurück! Nach ihrem fulminanten Debüt im September wird das Volkshaus am 18. Oktober 2025, um 21 Uhr, wieder zum Schauplatz eines spektakulären 20er-Jahre-Fests. Hier erwartet die Gäste nicht nur eine strenge Kleiderordnung, sondern auch ein Handyverbot, um in die glamouröse Atmosphäre einzutauchen. Live-Bands, Burlesque-Tänze und ein Charleston-Tanzkurs versprechen eine Nacht voller Glanz und Glamour! Tickets sind ab Montag, dem 4. November, 10 Uhr, für 39 Euro (ermäßigt 35 Euro) in der Tourist-Information erhältlich. Weitere Infos gibt's auf www.volkshaus-jena.de.

Öffentliche Probe und Konzeptionsvorstellung

In der ersten Novemberwoche findet die „Woche der offenen Chöre“ statt, und der Psycho-Chor der Uni Jena lädt alle Interessierten am Mittwoch, dem 6. November, von 19 bis 21.30 Uhr in die Zeiss-Mensa ein. Hier können Neugierige hautnah erleben, wie es in einer Chorprobe zugeht – ganz ohne Verpflichtung zum Mitsingen! Chorleiter Maximilian Lörzer betont: „Wir öffnen die Proben ganz explizit einfach für alle, die Lust haben, uns mal kennenzulernen.“ Anmeldung unter

www.psycho-chor.de/mitmachen ist erforderlich.

Doch das ist noch nicht alles! Das Theaterhaus Jena lädt am Dienstag, dem 5. November, um 19 Uhr zu einer öffentlichen Konzeptionsvorstellung der Produktion „Oase“ ein. Diese „apokalyptische Komödie“ von Robert Maximilian Rausch ist eine der drei ausgewählten Produktionen aus über 60 eingereichten Konzepten. Der Eintritt ist frei, aber eine Reservierung per Mail an tickets@theaterhaus-jena.de wird empfohlen. Hier erfahren die Besucher alles über das Konzept, das Regie-Team und die spannende Form des partizipativen Theaters, während die Probenarbeit für die Premiere am 19. Dezember beginnt.

Wichtige Verkehrsinfo

Und nicht zu vergessen: Berufspendler müssen sich auf eine Sperrung einstellen! Der linke Fahrstreifen der A4 in Richtung Frankfurt am Main wird von Montag, dem 4. November, bis Samstag, dem 30. November, zwischen den Anschlussstellen Magdala und Apolda aufgrund von Bauarbeiten gesperrt. Der Verkehr wird über die verbleibenden Fahrspuren geleitet. Seid also vorsichtig und plant eure Fahrten entsprechend!

Details	
Ort	Jena, Deutschland
Quellen	• www.otz.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at